

Borge Mogensen

Michael Müller

/' "ä
• 17KV.
:: ->v
«|

Vy:
\$
:h\

■
// VI

Möbel mit Format

KS

Inhalt

Vorwort 7

Einleitung 9

Das Haus am Solosevej 19

Jung und unbeirrbar 29

Vom Limfjord nach Kopenhagen 31

Als Schüler Kaare Klints an der Kunstakademie 37

Die Möbelausstellungen der Tischlerinnung 43

Mogensen, Juhl und Wegner

– ein Abgrenzungsversuch 46

Erste Möbelentwürfe 46

Möbel für Hanne und Peter 51

FDB – Möbel fürs Volk 57

Leiter des Möbeldesignbüros der FDB 59

Ein komplettes Möbelprogramm 65

Der Volksstuhl J39 81

Abschied von der FDB 81

Der entscheidende Durchbruch 89

Tabakschrank und Sprossensofa 91

Aufsehenerregende Experimente 99

Ein eigenes Entwurfsbüro 104

Eine einzigartige Zusammenarbeit

– Fredericia Stolefabrik 124

Lis Ahlmann und die Cotil-Kollektion 139

Die Oresund-Serie 141

Ein großer Einrichtungsauftrag 148

Das Sommerhaus am Limfjord 161

Der Funktionalist Børge Mogensen 167

Die Kunst der Selbstbeschränkung 169

Boligens Byggeskabe – ein Schrank mit System 170

Der Möbelarchitekt der Dänen 176

Berge Mogensens Möbel heute 189

Eine markante Stimme 195

Leidenschaftlicher Idealist 197

Kritik an der Branche 198

Gegenstimmen und Mogensens Sturzköpfigkeit 204

Die späte Karriere 209

Das Haus am Solosevej – ein Versuchslabor 211

Ein offenes Haus für Kunst und Freunde 212

Der Spanische Stuhl 215

Das Botschaftssofa 216

Möbel für den Wohlfahrtsstaat 224

Mogensen zieht sich zurück 231

Epilog 232

Biografie 236

Register 238

Literatur 239

Bildnachweis 240